

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 13-14 [i.e. 14] (1951-1952)  
**Heft:** [4]: Chrut und Uchrut im Seelegärtli

**Artikel:** Liebi  
**Autor:** Abbondio-Künzle, Christine  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-184028>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Liebi

*I weiss e Rose, fütürirot,  
E schönri cha me niene gseh,  
Gär fyrlech stygt si uf de Thron,  
Grad wien e wunderbari Fee.*

*Si treit en goldige Zauberstab,  
Vil bittri Träne wüschd si uus —  
O, dass si doch deheime wär  
I jedem Land, i jedem Huus !*

*s isch d Liebi ! Die werd opferstarch  
Geg Gott und Mensche, Frönd und Fynd,  
Wenn erni Flamme hell und warm  
Am ewige Liecht entzündet sind.*

*Wo d Liebi wien e Königin  
Regiert so ehrevoll, so mild,  
Do gspüert me gly i allem Tue  
Mit Freude Gottes Ebebild.*